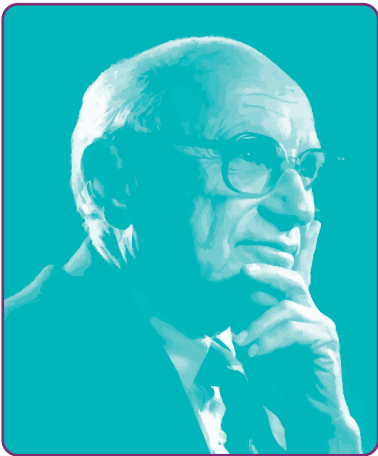


Monetarismus



Milton Friedman
(1912–2006)

Kernidee des Monetarismus:

Staat soll sich aus der
Wirtschaftspolitik zurückziehen
und den freien Markt wirken lassen.

Instrument:

Richtige Bemessung der langsam
wachsenden Geldmenge

Ziele:

Stabiles Preisniveau
und stabiler Geldwert

Konjunkturneutrale Geldpolitik:

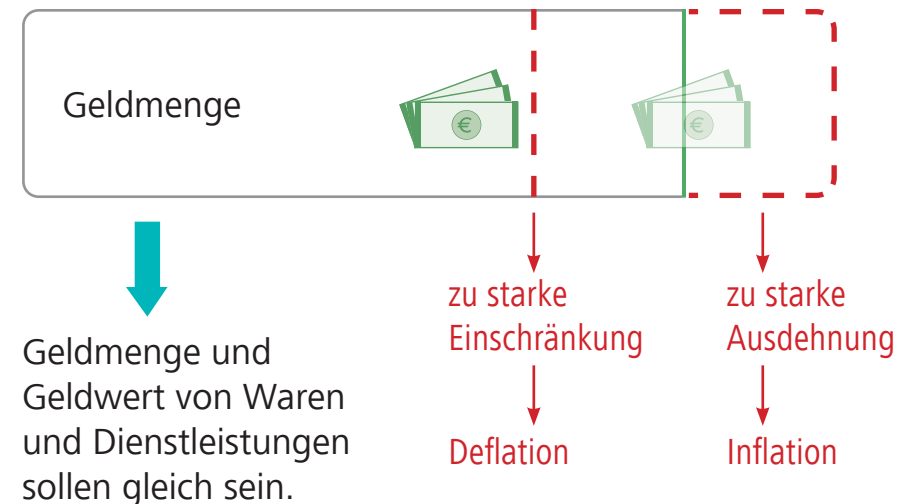
keine antizyklische Geldpolitik, Akzeptanz von konjunkturellen
Schwankungen

Bemessung der Geldmenge

richtig —————

falsch - - - - -

Verfügbarer Geldwert an Waren und
Dienstleistungen



Bildquelle: www.wikipedia.de

Beim Monetarismus versuchen der Staat und die Zentralbank durch die Regulierung der Geldmenge in den Wirtschaftsablauf einzugreifen. Es wird davon ausgegangen, dass das freie Spiel der Märkte für einen optimalen Wirtschaftsablauf sorgt. Der Staat soll möglichst wenig eingreifen.